



08.12.2018

## **Politiker drehen in Pankow durch**

Auch in diesem Jahr stand wieder für je eine halbe Stunde politische "Prominenz" an der Drehorgel auf dem Kollwitzmarkt bereit und hat an der Drehorgel die Kurbel durchgedreht, um Spenden für die Weihnachtsfeier am Heiligen Abend zu sammeln.

Es standen an der Drehorgel:



Petra Pau, Die LINKE, Bundestagsvizepräsidentin

Stefan Gelbhaar, Bündnis90/Die Grünen, Mitglied des Deutschen Bundestages

Daniela Kluckert, FDP, Mitglied des Deutschen Bundestages

Hildegard Bentele, CDU, Mitglied des Abgeordnetenhauses

Rona Tietje, SPD, Bezirksstadträtin Berlin-Pankow

Stefan Liebich, Die Linke, Mitglied des Deutschen Bundestages

Dr. Clara West, SPD, Mitglied des Abgeordnetenhauses

Ute Schnur, B90/Grüne, stellvertretende Bezirksverordnetenvorsteherin

Alex Lubawinski, SPD, Bezirksbürgermeister a.D. Berlin-Pankow

und außerdem als "special guests":

Sebastian Bergmann, CDU, mit der Sammeldose

Sophie Regel, FDP, in Vertretung für die erkrankte Daniela Kluckert

Michael Schwall, Bü90/Die Grünen, als Weihnachtsmann verkleidet

Um den eingesetzten Drehorglern eine Pause zu gönnen, wurde die sonst nur für die Ohren hörbare Aktion auch für die Augen durch eine attraktive Tanzshow des professionellen Tänzers Shaw Coleman (The Limelight Collective, Kastanienallee 71) unterbrochen.

Am Ende kam ein Betrag in Höhe von 584,56 € heraus! Damit kann der "Eigenanteil" in Höhe von 500,00 € aufgebracht werden, den das Hotel Maritim proArte in Berlin quasi als symbolischen Preis verlangt. Die Feier am Heiligen Abend, die in diesem Jahr bereits zum 12. Mal dort stattfindet, wird ansonsten vom Hotel Maritim proArte mit einem wunderbaren Weihnachtsmenü und einem hochklassigen Service gesponsert. Und das immerhin für 150 einsame und bedürftige Personen!

Eine gelungene Überraschung war, dass jemand, der für den Einsatz an der Drehorgel vorgesehen war, uns einige Tage später eine Extrapende machte. So können wir sagen, dass dies bisher in der Gesamtsumme das höchste Ergebnis war, das wir seit Beginn der Drehorgelaktion erreicht haben.

Trotzdem reicht es noch nicht ganz, um für die 150 Gäste am Heiligen Abend auch eine Geschenke-Tüte zu füllen. Aber da lassen wir uns als Heilsarmee mal überraschen...



Übrigens: Die Online-Zeitung "Prenzlberger Stimme" hat einen Bericht über die Drehorgelaktion mit dem Titel "[Kurbeln und reizen](#) " verfasst.